

Gemeinsam ankommen: Das Projekt „Hoodläufer:in“ sucht engagierte Ehrenamtliche in Henstedt-Ulzburg

21.03.2025 12:05



Das Jugendintegrationsprojekt „Hoodläufer:in“ in Henstedt-Ulzburg des Vereins IN VIA Hamburg startet im Jahr 2025 durch und sucht weitere engagierte Ehrenamtliche für das Team. Seit 2022 existiert das Projekt in Kooperation mit den Integrationsbeauftragten der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und ist in diesem Jahr durch die RWE Foundation gefördert.

Im Projekt „Hoodläufer:in“ begleiten Jugendliche und junge Erwachsene – die sogenannten „Hoodies“ – im Alter von 16 bis 27 Jahren neu zugewanderte Kinder und Jugendliche beim Ankommen in ihrer neuen Heimat. Der Name „Hood“ stammt aus dem Englischen und bedeutet „Gegend“ oder „Nachbarschaft“. Die Ehrenamtlichen treffen sich ein- bis zweimal pro Woche mit den neu Zugewanderten, erkunden gemeinsam jugendkulturelle Orte in der Region und knüpfen Kontakte. Dabei profitieren nicht nur die neue in Deutschland angekommenen jungen Menschen von der Unterstützung – auch die „Hoodies“ machen jede Menge wertvoller Erfahrungen für die Zukunft, die sie außerhalb der Schule weiterbringen. „Das Beste am 'Hoodläufer:in' sein, ist der kulturelle Austausch mit neuen Herangehensweisen und neuen Ideen, die einem auch im Alltag weiterhelfen kann“, sagt der „Hoodläufer“, Julius Koch.

Um die Kinder und Jugendlichen mit Fluchthintergrund bestmöglich zu begleiten, absolvieren die „Hoodies“ eine Ausbildung zur Jugendgruppenleiterin und nehmen an interkulturellen Workshops teil. Die

Ausbildung und die Aktionen sind kostenlos und werden im Rahmen des Projektes gefördert. Eine monatliche Aufwandsentschädigung als Wertschätzung für das Engagement gibt es auch.

Wer sich gut in Henstedt-Ulzburg auskennt, mindestens 16 Jahre alt ist und sich für fremde Kulturen interessiert und mehr darüber erfahren möchte, meldet sich direkt bei der Projektleitung, Katharina Sergeeva per E-Mail an hoodlaeufer@invia-hamburg.de oder per Telefon unter 04193-76 27 04 oder mobil unter 0176-181 084 96. Mehr Informationen gibt es auch auf Instagram: @hoodlaeufferin.